



PRESEMITTEILUNG vom 25. Mai 2021

Schülerwettbewerb JUNIOR.ING „Stadiondach - durchDACHt konstruiert“: junge Ingenieurtalente ausgezeichnet

Der jährliche Schülerwettbewerb JUNIOR.ING ist mittlerweile eine Hamburger Institution. Mit ihm weckt die Hamburgische Ingenieurkammer -Bau seit vielen Jahren das Interesse und die Leidenschaft junger Menschen für Naturwissenschaften und Technik. Der unter der Schirmherrschaft von Schulsenator Ties Rabe durchgeführte Wettbewerb verbindet dabei Forschergeist mit Lust und Freude an Gestaltung und Experiment, denn gesucht werden Lösungen, die nicht allein den technischen und funktionalen Anforderungen genügen, sondern zudem auch gestalterisch überzeugen.

Die diesjährige Planungsaufgabe lautete „Stadiondach - durchDACHt konstruiert“: Gefordert waren ein Entwurf und ein Modellbau einer Dachkonstruktion für die Zuschauertribüne eines Fußballstadions. Das Dach musste dabei eine Last von 250 Gramm tragen. Zugelassen waren Einzel- und Gruppenarbeiten von Schülerinnen und Schülern allgemein- und berufsbildender Schulen. Bei der Gestaltung waren der Fantasie der Teilnehmenden keine Grenzen gesetzt.

Heute, am 25. Mai 2021, wurden nun die siegreichen Entwürfe pandemiebedingt in einer Online-Preisverleihung präsentiert. Mit Spannung erwarteten die Nachwuchsingenieurinnen und -ingenieure die Verkündung der Sieger. Neben Urkunden wurden Geldpreise vom Präsidenten der Hamburgischen Ingenieurkammer – Bau Dipl.-Ing. Peter Bahnsen vergeben. Die besten Leistungen jeder Altersgruppe auf Landesebene werden zudem von der Bundesingenieurkammer mit einem weiteren Geldpreis gewürdigt.

Sieger*innen des Wettbewerbs JUNIOR.ING „Stadiondach - durchDACHt konstruiert“:

Alterskategorie I (bis Klassenstufe 8)

Platz 1: Rebecca Schneider, Modell „Tyr“, 7. Klasse, Gymnasium Kaiser-Friedrich-Ufer

Platz 2: Lena Ahlborn, Maxima Counradi, Modell „Rothercules Arena“, 7. Klasse, Gymnasium Oldenfelde

Platz 3: Martha Münch, Carla Schwender, Modell „Das Gewölbe-Dach“, 6. Klasse, Gymnasium Kaiser-Friedrich-Ufer

Alterskategorie II (ab Klassenstufe 9)

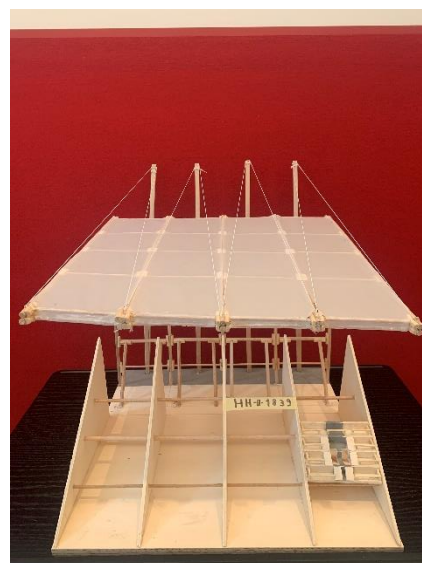
Platz 1: Cornelius Bracht, Modell „Game Keeper“, 9. Klasse, Wilhelm-Gymnasium

Platz 2: Phileas Pirigkos, Timo Schmidt, Modell „Das historische Premier-League Stadio“, 9. Klasse, Gymnasium Oldenfelde

Platz 3: Johanna Lach, Modell „Gründach“ 10. Klasse, Gymnasium Bornbrook



Siegerin AK I: Rebecca Schneider, „Tyr“



Sieger AK II: Cornelius Bracht, „Game Keeper“

Überaus erfreulich ist, dass in diesem Jahr der Anteil weiblicher Teilnehmerinnen im Wettbewerb auf insgesamt 50 % gewachsen ist. Das gestiegene Interesse von Mädchen am Wettbewerb spiegelt sich auch in seinem Ergebnis wieder: In der Altersstufe I haben Mädchen die ersten drei Preise abgeräumt. Und auch in der Alterskategorie II hat es ein Mädchen auf das Siegerpodest geschafft. Dies zeigt, dass immer mehr Mädchen und junge Frauen Interesse am einst von Männern dominierten Ingenieurbereich zeigen und dort Herausragendes erreichen – eine Entwicklung, die die Hamburgische Ingenieurkammer – Bau sehr begrüßt und unterstützt.

Ausloberin und Schirmherr gratulieren den Preisträgerinnen und Preisträgern und danken allen teilnehmenden Schülerinnen und Schülern sowie den beteiligten Lehrerinnen und Lehrern oder anderweitigen Betreuerinnen und Betreuern sehr herzlich für ihr tolles Engagement und die spannenden Beiträge gerade in den schwierigen Zeiten der Pandemie.

Weitere Informationen zum Schülerwettbewerb finden Sie auf <http://www.hikb.de/junioring>

Für weitere Informationen sowie Bild- und Textmaterial kontaktieren Sie bitte die Geschäftsstelle der Hamburgischen Ingenieurkammer – Bau:

Hamburgische Ingenieurkammer – Bau
Tel. 040 4134546-0
www.hikb.de
kontakt@hikb.de